

Dieter Hecking (Ex-Sportvorstand)

Beitrag von „Der Clubberer“ vom 2. April 2012, 08:43

Es liegt nicht in meiner oder unserer Entscheidung, Hecking in Frage zu stellen oder ihm gar den Laufpass zu geben.

Allerdings ist die weitere Entwicklung doch sehr offensichtlich. Sollte der Club gegen Freiburg verlieren, wird die mediale und anhängerseitige Gewalt mit voller Wucht über ihn hereinbrechen. Meiner Meinung nach zu Recht, denn in und vor dieser Saison hat unsere sportliche Leitung dann mal wieder fast alles falsch gemacht, was man falsch machen konnte... die Fehler jetzt alle nochmal aufzuzählen, wäre müßig. Chaos z.B. wird dessen nicht müde, ich schon.

Dann haben wir hier 5 Spieltage vor Schluss das absolute Chaos, man wird im Verein dennoch zwanghaft und voller Zweifel an Hecking festhalten: Wohl kein optimaler Nährboden, um die Klasse zu halten.

Doch selbst wenn wir den Klassenerhalt schaffen und der Supergau (FÜ in Liga 1 und wir in Liga 2) an uns vorbeigeht, sollten die Verantwortlichen zumindest den Trainer im Sommer genau hinterfragen. Wie auch immer die Saison enden wird, es war eine Katastrophensaison. Und wer ernsthaft behauptet, eine echte Entwicklung auszumachen, der hat wohl kaum hingeschaut.

Auf ein gutes Spiel folgen regelmäßig drei bis vier schwache, die Ergebnisse sind oftmals völlig unabhängig vom Spielverlauf reine Glückssache, was damit begründet werden kann, dass unsere schwache Offensive viel zu ungefährlich ist und in der Defensive beim 90-minütigen "Arbeiten gegen den Ball" nun einmal Fehler passieren.

In nur einem Jahr vom selbsternannten Ausbildungsverein zum Verein, der selbst bestimmt, wann ihn welcher Spieler verlässt. Da haben einige den Schuss nicht gehört und offenbar eine gehörige Portion Selbstbewusstsein getankt.

Es ist 5 vor 12, in Freiburg steigt das erste Endspiel, das ganz einfach nicht verloren werden darf!